Ressort: Gesundheit

Krankenkassen erhalten 503 Millionen Euro zu viel

Berlin, 25.05.2016, 00:00 Uhr

GDN - Die Krankenkassen bekommen offenbar zu viel Geld aus dem Gesundheitsfonds. Das berichtet "Bild" (Mittwoch) unter Berufung auf Recherchen der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Danach wurde den Krankenkassen alleine im vergangenen Jahr 503 Millionen Euro zugewiesen, die sich "nicht in den Leistungs- oder sonstigen Ausgaben der Kassen widerspiegeln", zitiert das Blatt aus einem Brief der CDU-Gesundheitsexperten Karin Maag und Michael Hennrich an Gesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU). "Es hat den Anschein, als würden sich Kassen arm rechnen, um zukünftig mehr Geld aus den Mittelzuweisungen des Gesundheitsfonds zu erhalten", sagten Maag und Hennrich gegenüber "Bild". Deshalb müsse dringend geklärt werden, wie die fehlende halbe Milliarde Euro verbucht wurde und ob das Auswirkungen auf die Finanzsituation einzelner Krankenkassen habe. Auf die Unstimmigkeit gestoßen waren die beiden Gesundheitspolitiker beim Vergleich der offiziellen Daten des Bundesversicherungsamtes mit den Krankenkassen-Zahlen der Bundesregierung. Danach wurden de facto im vergangenen Jahr aus dem Gesundheitsfonds 198,266 Milliarden Euro an die Krankenkassen gezahlt, allerdings lediglich 197,763 Milliarden Euro dort als Zuweisungen verbucht.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-72949/krankenkassen-erhalten-503-millionen-euro-zu-viel.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619